

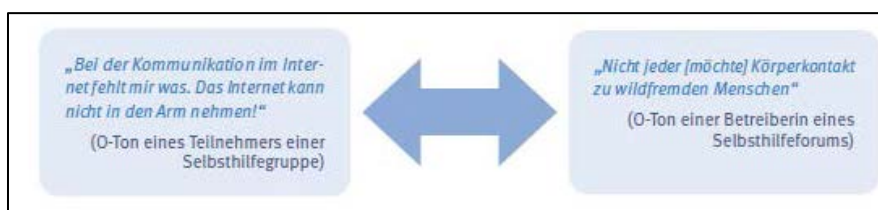
Workshop -digitale Sucht-Selbsthilfe- „Wie gelingt eine sichere und sinnvolle digitale Angebotserweiterung in der Suchtselbsthilfe“

Mittlerweile werden die digitalen Möglichkeiten der Kommunikation z.B. als Videogespräch nicht nur im privaten Bereich sondern auch für Arztkonsultationen (= Videoberatung) oder für Gruppengespräche (= Videokonferenzen) verstärkt genutzt. Unbestritten sind die Vorzüge von realen Begegnungen, so dass digitale Kommunikationswege nur zusätzliche Angebote darstellen. Für einige Menschen sind diese Wege auf Grund von Bewegungseinschränkungen oder Ort-fernem Aufenthalt die einzigen Möglichkeiten in Kontakt zu treten. Auch überwinden einige Personen ihre Scheu vor dem ersten Gespräch in der Selbsthilfegruppe eher, wenn dieses zunächst per Videogespräch erfolgt.

Eine digitale Angebotserweiterung für die Suchtselbsthilfe ist somit sinnvoll für die Erweiterung der Zugangswege in die Selbsthilfe, ist jedoch nicht unbedingt eine Aufgabe für jede Selbsthilfegruppe in der Region.

Der Workshop richtet sich an Akteure in der Suchtselbsthilfe, die Erfahrungen zu digitalen Angebotserweiterungen austauschen bzw. die Angebote zukünftig aufbauen möchten. Neben den technischen Möglichkeiten möchten wir auch die besonderen Aspekte für den Datenschutz diskutieren, damit eine sichere digitale Angebotserweiterung in der Suchtselbsthilfe gelingt.

Kompetente und erfahrene Akteure der Suchtselbsthilfe werden mit kurzen Praxisbeiträgen die Diskussion im Workshop anregen. Gern können Sie uns mit der Anmeldungen Ihre besonderen Fragen und Anmerkungen zum Thema mitteilen.



Erfahrungsbericht

„Mein Name ist Julia, ich bin eine Alkoholikerin und heute trocken. ... Online war für mich der Einstieg in AA und in meine Trockenheit. Mit der Kombination Meeting vor Ort und Onlinemeeting bin ich nun schon über Jahre trocken. Für mich sind Onlinemeetings keine Konkurrenz zu den Meetings vor Ort - im Gegenteil - sie ergänzen sich. Ich möchte beides nicht mehr missen.“

O-Töne zur digitalen Selbsthilfe (aus NAKOS (2015) u. www.anonyme-alkoholiker.de)

ZIELGRUPPE

Interessierte in der Suchtselbsthilfe in Thüringen und Sachsen

ORT

Mediencampus Villa Ida
04155 Leipzig
Poetenweg 28

DATUM / UMFANG

Tagesseminar
Samstag, 19. Juni 2021
von 10-15 Uhr +
Nachbereitung digital

TEILNEHMERZAHL

maximal 16 Personen

KOSTEN

kostenfrei

ANMELDUNG

über SLS-Geschäftsstelle
mit Formular
an info@slsev.de
FAX- 0351-81055533
oder per Post:
SLS, Glacisstraße 26
01099 Dresden

ANMELDEBESTÄTIGUNG

Die Teilnehmer/innen erhalten eine Anmeldebestätigung.

CORONA-SCHUTZ

Teilnahme nur für Geimpfte, Genesen oder mit negativen Coronatest (max. 24 h alt)

Für die Anmeldung bis spätestens **11.06.2021** benutzen Sie bitte dieses Formular.

zurück an SLS-Geschäftsstelle:

SLS e. V.
Glacisstraße 26
01099 Dresden

FAX: 0351-810 555 33

bzw.

E-Mail: info@slsev.de

**Hiermit melde ich mich für den Workshop zur digitalen Suchtselbsthilfe
am Samstag, 19. Juni 2021, 10-15 Uhr, an**

Vor- und Nachname:

Name der
Selbsthilfegruppe:

Adresse:

E-Mail:

Ihre Fragen /
Anmerkungen
zum Thema:

Das Seminar findet im „Mediencampus Villa Ida“,
Poetenweg 28 in 04155 Leipzig statt.

